Ressort: Vermischtes

Hunderttausende Flüchtlinge in Bangladesch unterversorgt

Freiburg/Dhaka, 23.08.2018, 13:20 Uhr

GDN - Ein Jahr nach Beginn der Vertreibung der Rohingya aus Myanmar ist ein Großteil der Flüchtlinge nach Angaben von Hilfsorganisationen weiterhin unterversorgt. "Für die meisten Menschen reicht es täglich gerade einmal für das Allernötigste", teilte Caritas International am Donnerstag mit.

"Es herrscht eine große Perspektivlosigkeit", sagte ein Caritas-Helfer. Die Versorgung mit Nahrungsmitteln beschränke sich aufgrund des hohen Bedarfs allzu oft auf die Verteilung von Reis und Linsen und es gebe keinerlei Zugang zu Bildungsprogrammen für die Flüchtlinge. "Wenn der bangladeschische Staat hier nicht tätig wird oder Hilfe von außen zulässt, wächst hier eine verlorene Generation heran", warnt Caritas. Sorgen bereite den Menschen auch die aktuelle Monsun-Zeit, in der jederzeit Überschwemmungen drohen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-110779/hunderttausende-fluechtlinge-in-bangladesch-unterversorgt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619